

Rückblick



Allgäuer
Filmfeschtival

2020

914 Einreichungen

242 Gäste

20 Filme im Programm



Willkommen

Das Allgäuer Filmfesdival bietet eine bunte Mischung bewegender Kurzfilme. Die Gäste haben die Chance grandiose Kurzfilmproduktionen zu sehen und Nachwuchstalente des deutschen Films hautnah zu erleben.

Im Januar 2020 fand das Allgäuer Filmfesdival zum sechsten Mal statt.

Am Ende der Veranstaltung stimmen die Besucher für Ihr persönliches Film-Highlight des Abends und es werden drei dotierte Publikumspreise in Form des Goldenen, Silbernen und Bronzenen Eichhörnchens vergeben. Außerdem gibt es noch den Jurypreis und das bunte Eichhörnchen, der neue von Kindern verliehene Preis.





Das Team

Wir sind es die unter dem Jahr das Filmfeschedival vorbereiten. Wir kümmern uns um Gelder, akquirieren die Jury, sichten Filmeinreichungen und organisieren Anfahrten und Unterkünfte von Helfenden und Filmschaffenden vor Ort. Wir überlegen uns ein rundes Programm für jung und alt, planen den technischen und gestalterischen Aufbau, designen Plakate und Flyer und machen die Öffentlichkeitsarbeit. Zum Glück sind wir dabei nicht alleine: Schon immer haben wir die ein oder andere fleißig helfende Hand am Feschedival, beispielsweise in der Küche und bei Auf- und Abbau. Und da wir ein gemeinnütziger Verein sind, kommen auch nach und nach Mitglieder hinzu, die uns an der einen oder anderen Stelle unterstützen.

Aber ganz ehrlich: Davon können wir noch mehr gebrauchen!

Wenn du ein Herz für Kurzfilme hast und Lust, dazuzugehören, egal ob du weißt, wo du mit deinen Stärken unterstützen kannst oder dir da noch nicht so sicher bist: Schreib uns gerne an! Wir freuen uns über jede Art von Unterstützung in unserem kreativen, ehrenamtlichen Team!





Allgauer
Filmfescht

Reiner
Büngr

Feschdival Q&A

Wir als Filmschaffende lieben Q&As. Durch den Austausch mit dem Publikum erfahren wir, wie unsere Filme wirken und ob und wie sie die Menschen bewegen. Deshalb ist das auch ein zentraler Bestandteil unseres Feschdivals. Jeder Film bekommt genug Zeit, sodass das Publikum ihn wirken lassen kann. Alle können ihre Meinung dazu äußern und Fragen stellen. So bekommt man viele amüsante und lehrreiche Geschichten aus dem Entstehungsprozess der Filme mit. Für uns ist ein Feschdival erst dann erfolgreich, wenn dieser Austausch möglich geworden ist. Wir danken allen Filmschaffenden die ins Allgäu reisen und dies ermöglichen!





Film screening

Wir zeigen Kurzfilme auf der großen Leinwand! In der geschmückten und gut besuchten Festhalle in Heimenkirch erwartet ein interessiertes Publikum gespannt die Filme. Die heimelige Atmosphäre ist hierbei besonders hervorzuheben.





Sektempfang

In diesem Jahr haben wir erstmals allen Sponsoren und Filmschaffenden bereits vor dem Filmprogramm einen Empfang bereitet und auf den Abend angestoßen. Auch unsere Fördermitglieder waren hierzu herzlich eingeladen.





Eddi Winterkorn

Benjamin Böhm



Thorsten Raudies

PARACELSUS
KLINIKEN
Klinik Scheidegg



Johannes Lerch

Jonathan Danigel



Rainer & Heidrun Dzierzon



Jacob

Preisverleihung

Das Allgäuer Filmfeschtival ehrt mithilfe des Publikums drei Filme mit dem Goldenen, Silbernen und Bronzenen Eichhörnchen. Jeder Zuschauer bekommt zwei goldene Nüsse und kann so für seine Lieblingsfilme des Abends stimmen. Außerdem wird seit 2016 ein Jury-Preis vergeben. Eine Fachjury, bestehend aus etablierten Filmschaffenden, entscheidet über die Preisträgerin oder den Preisträger.

Alle Preise sind mit Geldsummen zwischen 250€ und 1000€ dotiert.

"Rien ne va plus" von Sophie Linnenbaum gewinnt im Jahr 2020 das Goldene Eichhörnchen. Das Silberne Eichhörnchen geht an "Löwin" von Alexander Conrads. "Fireflies" von Florian Stark wird mit dem Bronzenen Eichhörnchen ausgezeichnet.

"Strong Hair" von Kokutekeleza Musebeni gewinnt den Jury-Preis. Außerdem hat die Jury noch eine lobende Erwähnung für den Film "Rien ne va plus" von Sophie Linnenbaum ausgesprochen.





Das Bunte Eichhörnchen

Rückblick: Als wir als Freunde spontan 2014 das erste Allgäuer Filmfesdival veranstalteten, wollten wir eine tolle kulturelle Filmveranstaltung für ALLE machen. Damals wie heute war uns die Interaktion mit dem Publikum sehr wichtig. Nach einem sehr spannenden Film meldet sich eine Frau zu Wort und kritisierte, dass wir so einen Film zeigten, obwohl ein Kind im Saal war. Das Kind in der ersten Reihe hatte sich während des Films die Augen zugehalten. Die Frau hatte recht! Daraufhin war uns klar: Das passiert uns nie wieder! Wir wollten ALLE erreichen und da wir doch selbst als Kinder oder Jugendliche mit dem Filmemachen angefangen hatten, wollten wir Kinder auf jeden Fall für Filme begeistern und nicht verschrecken!

Seitdem gibt es in jedem Jahr parallel zu einem Teil der Filme, die unserer Meinung nicht für Kinderaugen geeignet ist, einen Workshop für Kinder und Jugendliche.

Den Workshop haben wir in diesem Jahr auf den Vormittag verlegt und dafür für die Kinder am Abend sogar einen eigenen Filmprogramm-Block geschaffen. Insgesamt neun Kurzfilme speziell für Kinder konnten wir zeigen und damit auch einen neuen Preis etablieren: Das Bunte Eichhörnchen. Am Ende durften die Kinder abstimmen und entscheiden welcher der Kurzfilme den Preis gewinnen sollte. Dieser ging an den Film "Sunday" von Neil Stubbings.





Trickfilm Workshop

Am Vormittag vor dem Feschdival ging es beim Trickfilm Workshop sehr kreativ zu! 14 Kinder und Jugendliche lernten die Animationsform Stop-Motion kennen und dachten sich eigene Geschichten aus. Dabei nutzten sie allerhand Materialien und nahmen Geräusche für ihren Film auf. Die Filme wurden am Abend im Hauptprogramm dem Publikum präsentiert.





Film-Café

Gleichzeitig zum Trickfilmworkshop für die Kinder wurde ein Film-Café für die Erwachsenen veranstaltet. Dort kamen Filmschaffende, Festivalmachende und das Publikum ins Gespräch über Filmfestivals: Was brauchen sie, wie sollten sie aussehen. Und auch ganz konkret wie sollte das Allgäuer Filmfeschtival sein?

Die lebhafteste Diskussion fand großen Anklang und der rege Austausch mit dem ortsansässigen Publikum hat uns sehr erfreut und bereichert!





Vereinsarbeit

Neben dem regelmäßig stattfindenden Allgäuer Filmfestival arbeitet unser Verein auch an Projekten zur Förderung der Medienkompetenz.

So konnten wir in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Lindau bereits zwei erfolgreiche medienpädagogische Filmprojekte mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen umsetzen.

Der Film "Goldener Käfig" erzählt die bewegenden Geschichten junger Geflüchteter aus dem Landkreis Lindau. Zusammen mit ihnen haben wir einen Dokumentarfilm gedreht, der vor Hunderten von Zuschauern in Lindau seine Premiere feierte. Durch den Film wurde eine Unterschriftenaktion möglich, die unter anderem dazu geführt hat, dass die Abschiebung eines Geflüchteten verhindert werden konnte.





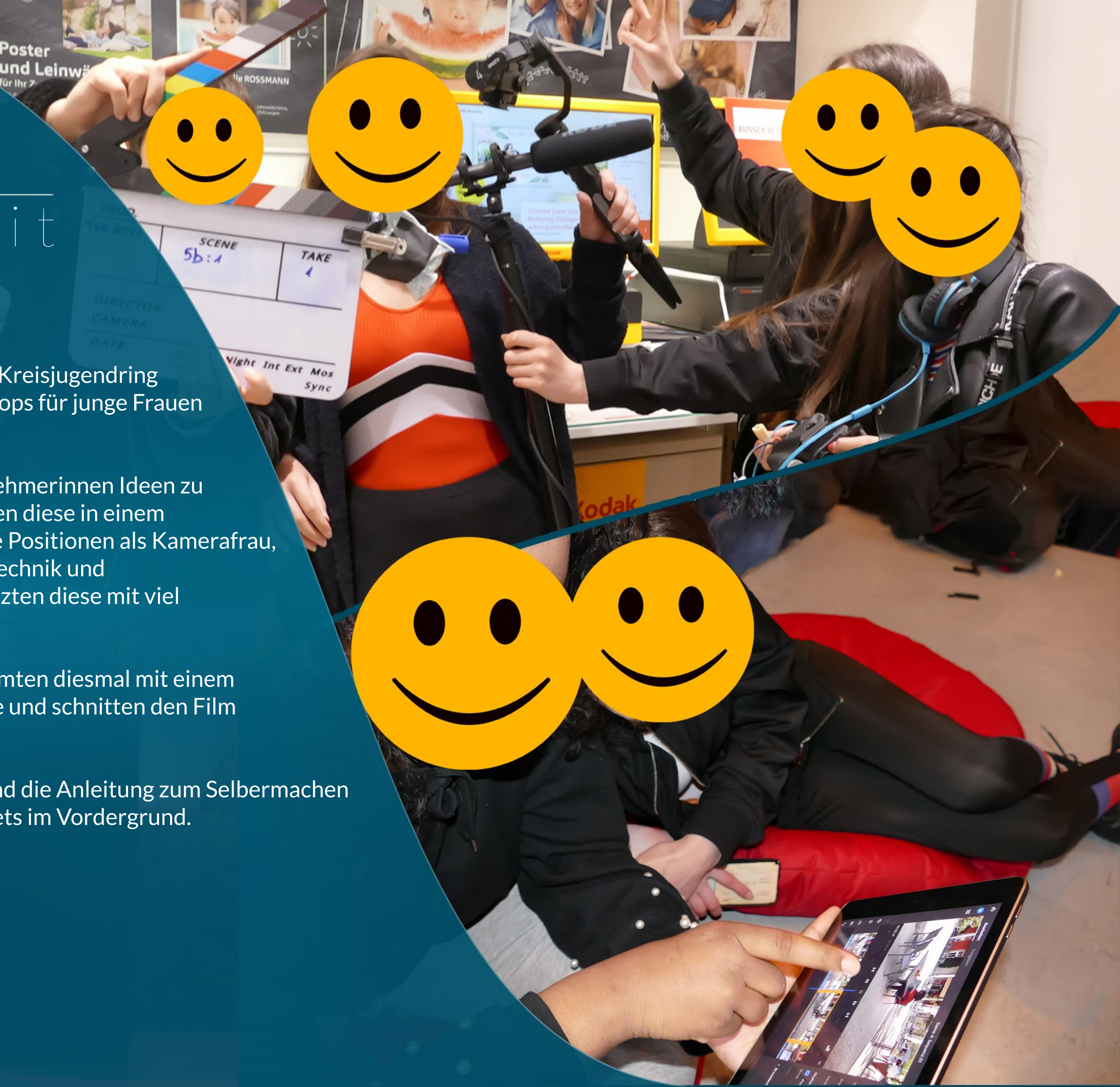
Vereinsarbeit

Unter erneuter Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Lindau entstand im Rahmen eines Workshops für junge Frauen ein zweiter Film: „Erdbeere oder Melone“.

Mit viel Motivation entwickelten die Teilnehmerinnen Ideen zu Themen, die sie betreffen und verarbeiteten diese in einem humorvollen Kurzspielfilm. Sie nahmen die Positionen als Kamerafrau, Schauspielerin oder Editorin ein, lernten Technik und Gestaltungsmöglichkeiten kennen und nutzten diese mit viel Kreativität und eigenen Ideen.

Dabei setzten wir auf moderne Technik, filmten diesmal mit einem sogenannten Gimbal und dem Smartphone und schnitten den Film auf Tablets.

Die Vermittlung von Medienkompetenz und die Anleitung zum Selbermachen stehen bei dieser Art von Vereinsarbeit stets im Vordergrund.





Weihnachtsmarkt

Um unsere Verknüpfung mit der Gemeinde Heimenkirch zu stärken und mit den Menschen vor Ort mehr ins Gespräch zu kommen, hat das Allgäuer Filmfeschtival seit 2016 auch einen Stand auf dem Heimenkircher Adventsmarkt.

Hier bieten wir alljährlich „Weihnachtliche Videobotschaften“ an, mit denen man Freunden oder Verwandten, eine persönliche, professionell aufgenommene Videobotschaft schicken kann. Außerdem kann man an unserem Stand Plätzchen und kleine handgearbeitete Geschenke zum Thema Eichhörnchen, Nuss und Wald kaufen.





Allgauer Filmfestspiele



großer Stern aus Weide
2€

gehäkelte Eichen
1,50€
3 Stück für 4€

Allgauer Filmfestspiele
SAMSTAG
11.01.20

Allgauer Filmfestspiele
SAMSTAG
11.01.20

stag,
uar 2020

5
EURO

Presse

Das Allgäuer Filmfeschtival wird in der Presse und den Sozialen Medien stets hoch gelobt.

Zum goldenen kommt ein buntes Eichhörnchen

Kurzfilme Das „Allgäuer Filmfeschtival“ in Heimenkirch bietet nach einem Jahr Pause ein noch umfangreicheres Programm

Heimenkirch Nach einem Jahr Pause kommt am 11. Januar das Allgäuer Filmfeschtival zurück nach Heimenkirch. Es bietet mehr Programm – und eine neue Auszeichnung.

Schon ab 10 Uhr lädt das Team ins Film-Café im Musikheim ein. Neben Kaffee und Hörnchen können Gäste hier von 10.30 bis 11.30 Uhr einer Podiumsdiskussion lauschen, unveröffentlichtes Bildmate-

rial über das Allgäuer Filmfeschtival sehen und an einem Quiz teilnehmen. Kinder und Jugendliche zwischen vier und 17 Jahren drehen parallel dazu in einem Trickfilm-Workshop unter medienpädagogischer Anleitung ihren eigenen Film. Anmeldung unter www.filmfeschtival.de/kinderprogramm

Um 16 Uhr startet das Hauptprogramm in der Alten Turnhalle, bei

dem auch dieses Jahr das Publikum bestimmt, welcher Film am Ende das Goldene Eichhörnchen mit nach Hause nimmt. Neben den dotierten Publikumspreisen gibt es auch 2020 eine Fachjury: Die Schauspielerin Sina Reiß, die Kamerafrau Anne Bolick und der Regisseur Marc Uhlig vergeben den Jury-Sonderpreis.

Das Programm setzt sich aus elf eingereichten Kurzfilmen zusam-

men, die ein breites Genre-Spektrum abdecken. Viele Filmschaffende beantworten im Anschluss an ihren Film die Fragen des Publikums.

Kinder vergeben eigenen Preis

Während Filme mit einer Altersempfehlung ab 14 Jahren über die Leinwand flimmern, hält das Festival für die Jüngeren ein neues Format bereit. Im Kinder-Programm

mit ausgewählten Kurzfilmen vergeben die Kinder einen neu eingeführten Preis: das Bunte Eichhörnchen. Auch hier stehen Macher von Filmen Rede und Antwort. (wa)

Einlass ab 15.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Für die Veranstaltung sucht das Team Helfer, Kontakt per E-Mail unter info@filmfeschtival oder über Facebook und Instagram.



Yvonne Roberts Hervorragende Filme, die nachwirken. Danke an das Mega Team für die Auswahl. Komm zum 5. Filmfeschtival definitiv auch 🍌🍌🍌🍌🍌

Gefällt mir · Antworten · 1 · 8. Januar um 12:51



Markus Reichart Eine tolle Truppe - da kann nur Gutes dabei herauskommen 😊

Gefällt mir · Antworten · 29. September 2015 um 16:05



Marion Bünger Und mit goldigen Nüssen macht die Wahl außerdem noch Spaß 😊

Gefällt mir · Antworten · 16. Dezember 2015 um 19:23



Markt Heimenkirch Der Markt Heimenkirch gratuliert recht herzlich!

Gefällt mir · Antworten · 14. Januar 2016 um 16:40



Roswitha Dietrich Eine geniale mit viel Respekt gezielte Veranstaltung Roswitha gefällt das!!!! 😊

Gefällt mir · Antworten · 2 · 5. Januar 2015 um 11:31







Allgäuer Filmfeschtival e.V.
Wolfertshofen 10
88178 Heimenkirch

www.filmfeschtival.de
info@filmfeschtival.de
facebook.com/filmfeschtival
instagram.com/filmfeschtival

IBAN: DE17 60090100 0484 100 009
BIC: VOBADESSXXX
Vereinsregisternummer VR 201074
Vorsitzender Max Sauer